

letzteren überall durch zwischenliegende Drüsenzellen von den Blutcapillaren geschieden sind. Die Leber unterscheidet sich von den anderen Drüsen in auffallender Weise durch die relativ große Berührungsfläche zwischen Blutgefäßen und Drüsenepithel. Schon bei den niederen Classen der Wirbelthiere sehen wir jede Leberzelle wenigstens an einer, d. h. der dem Gallenwege abgewendeten Seite mit der Blutbahn in Berührung. Dieser den Capillaren anliegende Theil der Zellenoberfläche ist relativ um so größer, je weniger Zellen einen Gallenweg umschließen. Bei der Säugethierleber steht jede Zelle nach mehreren Seiten hin mit dem Capillarsystem in Berührung, hier ist also die geammte Berührungsfläche zwischen Blutgefäßen und Leberparenchym ungleich größer. Entsprechend ist auch die Zahl der Gallenwege relativ zur Zahl der Leberzellen viel größer, weil jede Zelle nicht bloß nach einer Seite, sondern nach vielen Seiten hin von Gallenwegen umzogen ist. Die gesammten Gallenwege eines Stückes Kaninchenleber würden z. B., wenn wir sie hintereinander in gerader Linie aufreihen könnten, die Gesammtlänge der Gallenwege eines gleich großen Stückes Froschleber ganz außerordentlich an Länge übertreffen.

Erklärung der Abbildungen.

Feine mit Glycerin aufgehellte Schnitte in Alkohol gehärteter Lebern nach Injection der Gallenwege mit Berlinerblaulösung, der Pfortader mit Carminleim. Bei 400—500facher Vergrößerung.

Fig. 1 aus der Leber des Laubfrosches.

„ 2—8 aus der Kaninchenleber.

Fig. 2 ein dickerer, Fig. 3 ein feinerer, in radialer Richtung durch eine Leberinsel geführter Schnitt. Fig. 4 und 5 Schnitte in tangentialer Richtung. Fig. 6 und 7 vom peripherischen Theile der Leberinsel: Übergänge der intralobularen Gallenwege oder Bildungsgänge in die interlobularen oder Ausführungsgänge. Fig. 8. Querschnitt eines an einer Interlobularvene gelegenen Gallenweges, welcher einerseits noch von den kleinen Pflasterepithelzellen, andererseits schon von Leberzellen gebildet wird.

GC intralobulare oder Bildungsgänge der Galle. *GG* interlobulare oder Ausführungsgänge der Galle. *BC* Blutcapillaren. *VP* Äste der Pfortader.